

Anlage 1 des Festlegungsprotokolls der Besprechung am 18.10.01 sowie nachfolgender Entscheidungen nach Aktenlage

Fachausschuss Verkehr (Verknüpfungs- und Umsteigeanlagen) – FAV - beim MSWV  
c/o BTU Cottbus, Lehrstuhl Eisenbahnwesen, Postfach 101344, 03013 Cottbus  
Tel. 0355/69-2111, Fax –37 39, E-Mail hc.thiel@tu-cottbus.de

## Planungsstand Bahnhofsvorplatz Wittenberge

Es lag vor:

- Voruntersuchung einer städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme „Bahnhofsumfeld“

Planungsträger:                   Stadt Wittenberge  
                                          c/o GSW Gesellschaft für Stadterneuerung m.b.H.,  
                                          Büro Wittenberge, Am Steintor 6, 19322 Wittenberge  
                                          vertreten durch Herrn Siodla, Bauamtsleiter der Stadt Wittenberge

Planungsbüro:                    PGV Planungsgemeinschaft Verkehr mbH,  
                                          Große Barlinge 72a, 30171 Hannover

Im ausführlichen Gespräch sind alle wesentlichen Randbedingungen, die die Gestaltung des beim Umbau des Bf Wittenberge freiwerdenden Gleisareals berühren, erörtert worden. Insbesondere die von der DBAG fixierte Lage der neuen Bahnsteige und die damit verbundene Lage des Bahnsteigtunnels und des dazugehörigen Eingangsbauwerks nördlich des Empfangsgebäudes, prägen zugleich die Lage des verkehrlichen Schwerpunktes im Übergang zwischen Bahn, Bus, Taxi, Fahrrad und Pkw. Insofern ist die räumliche Zuordnung der Bussteige, der Taxivorfahrt, der Fahrradabstellplätze und der Pkw-Stellflächen unstrittig.

Nach Ansicht des FAV verlangt das historisch wertvolle Empfangsgebäude eine adäquate Platzgestaltung. Diesem Anspruch wird die vorgestellte Gestaltungslösung nicht gerecht. Der Platz vor dem EG sollte vorzugsweise ein Stadtplatz sein und weniger die Aufgabe eines Verkehrsplatzes erfüllen. In diesem Sinne sollte die gewählte Platzform bewußt zur Disposition werden, wenngleich an der Nordseite des Platzes die Zuordnung von einigen der Bussteige verbleiben könnte, allerdings eben nicht in der derzeit ausgewiesenen Lage.

**Der FAV nimmt den Planungsstand zur Kenntnis und wird im Sinne der aufgeführten Ansichten und Argumente der Stadt Wittenberge konsultativ zur Seite stehen.**

Cottbus, 25.03.02

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thiel